

Stellenausschreibung

Die Frankfurt University of Applied Sciences, FB 4 Soziale Arbeit und Gesundheit, hat im Rahmen des Forschungsprojektes „Die Lebenssituation von gewaltbetroffenen Frauen mit und ohne Psychiatrieerfahrung im Frauenhaus – eine intersektionale Betrachtung“ möglichst zum 1.04.2018 folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiter*in in Teilzeit mit 50 v. H. befristet für 18 Monate

Vergütung nach **Entgeltgruppe 13 TV-L, Stufe 2**

Projektlaufzeit: 01.04.2018 – 30.09.2019 evtl. mit Verlängerung bis 31.03.2020

Es ist eine Qualifizierungsstelle zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, heißt mit Promotionsmöglichkeit.

Das Projekt wird vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Forschungsschwerpunkt „Frauen- und Geschlechterforschung“ gefördert.

Aufgabengebiet:

Erarbeitung und Analyse des aktuellen wissenschaftlichen internationalen Forschungsstandes zum Thema gewaltbetroffene Frauen mit Psychiatrieerfahrung,

Durchführung von problemzentrierten Leitfadeninterviews,

Durchführung von zwei Fokusgruppeninterviews,

Auswertung des Materials,

Unterstützung beim Verfassen des Abschlussberichts,

Unterstützung bei der Vorbereitung einer Fachtagung zu den Projektergebnissen.

Anforderungsprofil:

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom, Master) der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, Soziologie oder eines vergleichbaren Faches,

sehr gute theoretische Kenntnisse zu den Ansätzen der Intersektionalität, Feministischen Theorien und Geschlechterforschung,

sehr gute Kenntnisse in der Anwendung relevanter Software (Microsoft Office),

wünschenswert sind Erfahrungen in der Sozialen Arbeit im Bereich frauenspezifische Arbeit und/ oder im Bereich Psychiatrie und oder häusliche Gewalt,

wünschenswert sind Kenntnisse betroffenenkontrollierter Ansätze in der Wissenschaft und Sozialen Arbeit,

Freude an Forschung, Projektarbeit und kritischer Wissenschaft.

Bewerbungen als PDF bitte an Prof. Dr. Kathrin Schrader: schrader.kathrin@fb4.fra-uas.de